

Schwaches 2:2 Remis gegen die SG Lappwald I

Am 08.05.2011 spielte die Zweitvertretung des TuS bei der SG Lappwald 1. Das Hinspiel konnte klar mit 4:0 gewonnen werden. Aufgrund dieser Tatsache und der schlechten Tabellenplatzierung der SG hatten einige TuS Spieler die drei Punkte schon verplant. Nur noch die Höhe des Sieges schien ungewiss. Der TuS konnte aus einem Kader von 15 Mann schöpfen und war damit gut besetzt.

Pünktlich um 13 Uhr wurde das Spiel angepfiffen. Leider wollte die SG nicht so mitspielen, wie der TuS es sich erhofft hatte. Kaum Kombinationen im Spiel sowie viele Annahme und Abspielfehler ließen rein gar keinen Spielfluss aufkommen. Die SG spielte einfach aber effektiv nach vorne. Und so passierte in der 12. Minute, was keiner gedacht hatte. Nach einer Ecke landet der Ball direkt bei einem von Spieler Lappwald. Dieser befördert den Ball per Hacke zum 1:0 ins Tor.

Der Weckruf für den TuS möchte man meinen. Leider verunsicherte dieses Gegentor die Mannschaft noch weiter. Die SG hatte einige weitere Gelegenheiten und in der 25. Minute dann das 2:0. Eine Flanke von rechts wird durch den starken Wind verlängert und ins obere linke Eck gedrückt. Äußerst kurioses Tor, bei dem Torwart Gordon Bonnert keine Abwehrchance hatte. Die 2:0-Führung für Lappwald war glücklich aber nicht unverdient. In der 39. Minute die erste gute Gelegenheit für Essenrode. Einen Schuss von Rietz aus 20 Metern kann der Torwart knapp parieren.



Der Anschlusstreffer fiel durch ein Eigentor nach einem Eckstoss. Und wieder fliegt vom Eckpunkt der Ball in den 16er (90+4.). Brinkhoff (TuS Essenrode) erwartet den Ball am langen Pfosten.

Nach der Pause musste etwas passieren. Und so fassten sich die Spieler des TuS ein Herz und versuchten das Spiel noch zu drehen. Das Spiel des TuS wurde zunehmend besser und die SG geriet immer mehr unter Druck. Leider konnten zahlreiche Chancen nicht genutzt werden. Als das Spiel bereits gelaufen schien, kam doch noch einmal Spannung auf. Eine Ecke in der 88. Minute wird von einem Spieler der SG ins eigene Tor gelenkt. Nur noch 2:1. Der TuS warf jetzt alles nach vorne und in der 94. Minute fiel das 2:2. Wiederum eine Ecke, getreten von Ricardo Röder, landet bei Brinkhoff. Der zögert nicht lange und haut den Ball aus 5 Metern zum Ausgleich ins Tor.

Kurz darauf noch die große Chance für den TuS zur Führung. Ein Strafraumgewühl hätte es sein können. Aber der Ball kann nicht im Tor untergebracht werden. Danach erfolgt der Abpfiff.

Fazit: Aufgrund der besseren zweiten Hälfte ist das unentschieden Leistungsgerecht. Allerdings machte es die fehlende Einstellung sehr schwer, gegen diesen spielerisch schlechten Gegner zu überzeugen.



Und tatsächlich der TuS-Reserve zielt in der Nachspielzeit noch den Ausgleich. Brinkhoff freut sich über sein wichtiges Tor – 2:2!

Kommentar Trainer Marco Homberger:

„Ohne Worte. Diese Partie wird intern besprochen!“

Torfolge:

12. Min. 1:0 Lappwald, 24. Min. 2:0 Lappwald, 88. Min. 2:1 Eigentor (Ricardo Röder), 94. Min. 2:2 Andre Brinkhoff (Ricardo Röder)

Besondere Vorkommnisse:

Keine

Gelbe Karten:

Robin Beckert, Danilo Greco (beide Meckern), Ricardo Röder (Foulspiel)

Aufstellung:

Gordon Bonnert, Ulf Dunkel, Robin Beckert (60. Daniel Baltruschat), Florian Maske, Danilo Greco, Sascha Seehofer, Philip Rietz, Florian Höper (75. Steven Remus), Ricardo Röder, Steven Remus (65. Stefan Walter), Stefan Walter (22. Andre Brinkhoff).

Mit sportlichen Grüßen

Lars Gottschlich